



**SilverCrest setzt Erweiterung der Lagerstätte Santa Elena fort;
weitere neue Entdeckung und weitere hochgradige Abschnitte,
25,8 Meter mit 1,24 g/t Gold und 187,6 g/t Silber, einschließlich
1,9 Meter mit 2,34 g/t Gold und 1.281,9 g/t Silber**

TSX-V: SVL NYSE MKT: SVLC

Zur sofortigen Veröffentlichung

VANCOUVER (BRITISH COLUMBIA), 26. Februar 2013. SilverCrest Mines Inc. (das „Unternehmen“) freut sich, die Ergebnisse weiterer Beschreibungsbohrungen bei der Mine Santa Elena in Sonora (Mexiko) bekannt zu geben. 111 der geplanten 114 Bohrlöcher wurden gebohrt, um die angezeigten und abgeleiteten Ressourcen neu zu klassifizieren und in die Kategorie der wahrscheinlichen Reserven hochzustufen sowie um die aktuellen Untertageressourcen zu erweitern (siehe beigefügte Abbildung: http://www.irw-press.com/dokumente/SilverCrest_260213.pdf). Dieses Bohrprogramm ist nach wie vor äußerst erfolgreich: Mehrere der jüngsten Bohrlöcher identifizierten zusätzliche Abschnitte mit Bonanza-Gehalten (siehe unten) und zwei neue Zonen (El Cholugo und El Cholugo Dos) unterhalb und subparallel zur mineralisierten Hauptzone, die zurzeit abgebaut wird. Alle Bohrlöcher dieses Programms dienen der Ressourcenbestätigung und Neuklassifizierung, deren Ergebnisse Teil der bevorstehenden vorläufigen Machbarkeitsstudie für das Erweiterungsprojekt Santa Elena sein werden.

President J. Scott Drever sagte: „Dieses Beschreibungsbohrprogramm war äußerst erfolgreich. Wir bebohrten den bekannten Teil der Lagerstätte in Abständen von 35 bis 40 Metern, und die mineralisierte Hauptzone wurde um etwa 300 Meter über unsere aktuelle Ressourcengrenze hinaus erweitert. Außerdem identifizierten wir zwei neue subparallele Zonen: El Cholugo und El Cholugo Dos. Wir warten gespannt auf die Ergebnisse der geprüften Untertageressource und der Reservenschätzungen, um die Lebensdauer der Mine über die aktuellen 6,5 Jahre der bestehenden Tagebau-Haufenlaugung hinaus zu erweitern. Unsere Untertageabtragung ist über 1.200 Meter hinaus vorgedrungen, und eine Reihe von Matschbuchten befindet sich innerhalb von 25 Metern des Untertageabschnitts der Erzlagerstätte, was eine frühe Erschließung der Lagerstätte ermöglichen wird.“

In dieser gemeldeten Reihe durchschnittlich die Kernbohrlöcher SE-13-117, SE-13-119 und GT-12-09 weiteres Silber mit **Bonanza-Gehalten** (über 1.000 g/t Silber), die zwischen 1,50 g/t Gold und 1.320 g/t Silber auf 1,0 Metern und 2,34 g/t Gold und 1.281,9 g/t Silber auf 1,9 Metern variierten (siehe Tabellen unten).

Die Untersuchungsergebnisse in dieser Bohrlochreihe variieren zwischen 0,3 und 27,2 g/t Gold sowie zwischen 54,7 und 1.320,0 g/t Silber. Die mineralisierten Abschnitte variieren zwischen 1,7 und 25,8 Metern. Alle mineralisierten Bohrabschnitte entsprechen annähernd der wahren Mächtigkeit. Die bedeutsamsten Untersuchungsergebnisse dieser Bohrlochreihe sind in den nachfolgenden Tabellen angegeben.

Mineralisierte Hauptzone

Bohr-ID	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Intervall (Fuß)	Au (g/t)	Au (o/t)	Ag (g/t)	Ag (o/t)
SE-12-60	416,5	420,9	4,4	14,4	0,30	0,009	111,4	3,2
	432,6	441,7	9,1	29,8	5,60	0,163	158,0	4,6
Einschl.	433,6	434,6	1,0	3,3	27,20	0,793	469,0	13,7
SE-13-61	453,8	466,3	12,5	41,0	1,11	0,032	62,4	1,8
SE-12-75	439,7	447,9	8,2	26,9	2,82	0,082	107,5	3,1
Einschl.	442,5	444,6	2,1	6,9	6,61	0,193	204,3	6,0
SE-13-115	227,4	233,4	6,0	19,7	0,41	0,012	54,7	1,6
	247,5	256,3	8,8	28,9	0,69	0,020	56,6	1,7
SE-13-116	446,4	463,1	16,7	54,8	2,94	0,086	161,5	4,7
Einschl.	451,4	455,4	4,0	13,1	5,87	0,171	281,5	8,2
SE-13-117	176,0	190,0	14,0	45,9	0,98	0,029	198,6	5,8
Einschl.	189,0	190,0	1,0	3,3	1,50	0,044	1.320,0	38,5
SE-13-118	188,1	204,1	16,0	52,5	1,05	0,031	111,9	3,3
einschließlich	191,8	193,5	1,7	5,2	2,49	0,073	480,2	14,0
SE-13-119	215,1	240,9	25,8	84,6	1,24	0,036	187,6	5,5
einschließlich	230,6	232,5	1,9	6,2	2,34	0,068	1.281,9	37,4

Anmerkung: Alle Zahlen sind durchschnittsgewichtet, ungekürzt und gerundet.

Zone El Cholugo

Bohr-ID	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Intervall (Fuß)	Au (g/t)	Au (o/t)	Ag (g/t)	Ag (o/t)
GT-12-09	209,3	216,6	7,3	23,9	2,73	0,080	357,9	10,4
einschließlich	214,6	215,8	1,2	3,9	3,90	0,114	1.239,5	36,2
SE-13-115	260,3	277,4	17,1	56,1	0,65	0,019	61,3	1,8
SE-13-117	234,1	237,8	3,7	12,1	1,19	0,035	123,7	3,6
SE-13-118	284,7	286,4	1,7	5,6	2,58	0,075	155,0	4,5
SE-13-119	243,8	246,6	2,8	9,2	1,46	0,043	99,7	2,9

Anmerkung: Alle Zahlen sind durchschnittsgewichtet, ungekürzt und gerundet.

Zone El Cholugo Dos

Bohr-ID	Von (m)	Bis (m)	Intervall (m)	Intervall (Fuß)	Au (g/t)	Au (o/t)	Ag (g/t)	Ag (o/t)
SE-13-117	266,3	276,8	10,5	34,4	0,78	0,023	76,7	2,2
SE-13-118	334,9	339,1	4,2	13,8	0,90	0,026	70,8	2,1
SE-13-119	291,4	292,9	1,5	14,8	4,83	0,141	72,3	2,1

Anmerkung: Alle Zahlen sind durchschnittsgewichtet, ungekürzt und gerundet.

Alle Probenanalysen wurden von ALS Chemex in Hermosillo (Mexiko) und North Vancouver (British Columbia) durchgeführt.

Die Untersuchungsergebnisse der Bohrlöcher SE-12-60, SE-12-61 und SE-12-75 waren bei der Veröffentlichung einer früheren Pressemitteilung noch ausständig, sind mittlerweile aber eingetroffen und werden oben gemeldet. Bei Bohrloch GT-12-09 wurde nur die mineralisierte Hauptzone gemeldet; die Zone El Cholugo ist nun oben angegeben.

Die Zone El Cholugo wird durch fünf neue Bohrabschnitte erweitert. Die Abmessungen dieser vor kurzem entdeckten Zone belaufen sich nunmehr auf etwa 200 (Länge) mal 100 Meter (Höhe), und die Zone ist in Richtung Westen sowie in der Tiefe weiterhin offen. Eine neue parallele mineralisierte Zone (El Cholugo Dos) wurde unterhalb der Entdeckung El Cholugo in den Bohrlöchern SE-13-117 (10,4 Meter mit 0,78 g/t Gold und 76,7 g/t Silber), SE-13-118 (4,2 Meter mit 0,90 g/t Gold und 70,8 g/t Silber) und SE-13-119 (4,5 Meter mit 4,83 g/t Gold und 72,3 g/t Silber) durchschnitten. Die Abmessungen dieser neuen Entdeckung sind zurzeit nicht bekannt; weitere Bohrungen sind geplant, um diese Mineralisierung zu erproben. Diese beiden Zonen werden über den Untergrund der angrenzenden mineralisierten Hauptzone zugänglich sein. Eine Reihe von Bohrlöchern wird westlich von Bohrloch SE-13-117 gebohrt, um alle drei Zonen in der Tiefe zu erproben.

Mehrere bereits zuvor gemeldete Bohrlöcher (SE-12-72, SE-12-73, SE-12-74 und SE-12-111) erweiterten die starke Silber- und Goldmineralisierung entlang des mineralisierten Hauptabschnitts in Richtung Osten sowie in die Tiefe. Diese Abschnitte befinden sich bis zu 200 Meter jenseits der Grenze der aktuellen Ressourcenschätzungen. Dieses Gebiet außerhalb der früheren Ressourcengrenzen ist nun etwa 300 Meter lang und 200 Meter hoch und weist eine Mächtigkeit von 5 bis 10 Metern auf. Es ist in Richtung Osten sowie in der Tiefe weiterhin offen und wird Teil der bevorstehenden überarbeiteten Ressourcenschätzungen sein. Weitere Bohrungen sind im Gange, um die Beschreibung dieses potenziellen Erweiterungsgebiets zu unterstützen.

Etwa 39.000 Meter an Bohrungen wurden im Rahmen des Programms abgeschlossen, um Untertageressourcen zu Reserven hochzustufen und die gesamten Ressourcen zu erweitern. Die Ergebnisse der nächsten Bohrlochreihe werden veröffentlicht werden, sobald die Zusammenstellung der Ergebnisse abgeschlossen ist. Drei Bohrgeräte befinden sich zurzeit am Standort, um das *Infill*-Programm abzuschließen. Zusätzliche Erweiterungsbohrungen über das *Infill*-Programm hinaus werden im Jahr 2013 fortgesetzt. Die geprüften Ressourcen und Reserven von Santa Elena werden voraussichtlich im ersten Quartal 2013 eintreffen. Anschließend werden die Ergebnisse der vorläufigen Machbarkeitsstudie für den Erweiterungsplan gemeldet werden.

Die „qualifizierte Person“ gemäß den *Standards of Disclosure for Mineral Projects* von National Instrument (NI 43-101) für diese Pressemitteilung ist N. Eric Fier, *CPG, P.Eng., Chief Operating Officer* von SilverCrest Mines Inc., der den Inhalt geprüft und genehmigt hat.

SilverCrest Mines Inc. (TSX-V: SVL; NYSE MKT: SVLC) ist ein kanadischer Edelmetallproduzent mit Hauptsitz in Vancouver (British Columbia). SilverCrests Vorzeigeprojekt ist die zu 100 % unternehmenseigene Mine Santa Elena, die sich etwa 150 Kilometer nordöstlich von Hermosillo, in der Nähe von Banamichi im mexikanischen Bundesstaat Sonora, befindet. Die Mine ist ein hochgradiger, epithermaler Gold- und Silberproduzent mit geschätzten Investitionskosten von 8 US\$ pro Unze Silberäquivalent (Silber-Gold-Verhältnis von 55:1) während der gesamten Lebensdauer der Mine. SilverCrest geht davon aus, dass die Anlage mit einer Kapazität von 2.500 Tonnen pro Tag während der Lebensdauer des aktuellen Tagebaubetriebs der Mine Santa Elena etwa 4.805.000 Unzen Silber und 179.000 Unzen Gold gewinnen sollte. Zurzeit wird ein dreijähriger Erweiterungsplan umgesetzt, um die Metallproduktion bei der Mine Santa Elena (Tagebau und Untertagebetrieb) zu verdoppeln. Die Definierung einer großen Lagerstätte mit mehreren Metallen auf dem Konzessionsgebiet La Joya im Bundesstaat Durango wird mit Explorationsprogrammen beschleunigt.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze und des United States Securities Litigation Reform Act von 1995. Solche zukunftsgerichteten Aussagen betreffen die vom Unternehmen erwarteten Ergebnisse und Entwicklungen in der künftigen Betriebstätigkeit des Unternehmens, die geplanten Explorations- und Erschließungsarbeiten in den entsprechenden Konzessionsgebieten sowie die Pläne hinsichtlich des Geschäftsbetriebs und anderer Angelegenheiten, die in Zukunft eintreten könnten. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf den Erwartungen zukünftiger Leistungen basieren. Dazu zählen auch die Silber- und Goldproduktion und die geplanten Arbeitsprogramme. Aussagen zu Reserven und Mineralressourcenschätzungen könnten insofern auch zukunftsgerichtete Aussagen darstellen, als sie die Schätzungen der Mineralisierung beinhalten, die im Rahmen der Erschließung des Mineralkonzessionsgebiets gefunden wird. Im Falle der Mineralreserven reflektieren solche Aussagen die Schlussfolgerung basierend auf bestimmten Annahmen, dass die Rohstofflagerstätten in wirtschaftlich rentabler Weise gefördert werden können.

Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen einer Vielzahl an bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, auf die explizit oder implizit in den zukunftsgerichteten Aussagen Bezug genommen wird. Dazu zählen unter anderem: Risiken in Zusammenhang mit Edelmetall- und Basismetallpreisschwankungen; Risiken in Zusammenhang mit den aktuellen Währungsschwankungen (vor allem dem mexikanischen Peso, kanadischen Dollar und US-Dollar); Risiken in Zusammenhang mit den typischen Gefahren des Bergbaus (einschließlich Umstände und Ereignisse, die nicht in unserem Einflussbereich liegen), betriebliche und technische Schwierigkeiten im Rahmen von Rohstoffexplorations-, -erschließungs- und -förderaktivitäten; Ungewissheiten bei der Beschaffung von Finanzmitteln und der Finanzierung der Exploration und Erschließung auf den Konzessionsgebieten; Unsicherheiten bei den tatsächlichen Investitionskosten, Betriebskosten, Produktionskosten und wirtschaftlichen Erträgen; die Ungewissheit, ob die Erschließungsaktivitäten zu einem rentablen Abbaubetrieb führen werden; Risiken in Zusammenhang mit Datenmaterial zu den Reserven und Mineralressourcen (da diese auf Schätzungen und Annahmen beruhen und die tatsächlichen Produktionsmengen zu den gegebenen Bedingungen unter den aktuellen Schätzungen liegen können und die Mengen und Erzgehalten der Mineralreserven im Zuge der Förderung auf den Konzessionsgebieten geringer ausfallen könnten); Risiken in Zusammenhang mit den Regierungsvorschriften und dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen; Risiken in Zusammenhang mit dem Geschäft, das Umweltgesetzen und -bestimmungen unterliegt (die zu höheren Kosten der

Geschäftstätigkeit führen und unsere Betriebe einschränken können); Risiken in Zusammenhang mit Mineralkonzessionsgebieten, die an zuvor nicht registrierte Abkommen, Übertragungen oder allfällige Rechtsansprüche gebunden sind; Risiken in Zusammenhang mit einer nicht ausreichenden Deckung bzw. Haftungsverweigerung durch die Versicherung; Risiken in Verbindung mit Rechtsstreitigkeiten; Risiken im Hinblick auf die Weltwirtschaft; Risiken im Hinblick auf den Status des Unternehmens als ausländischer Privatmittler in den Vereinigten Staaten; Risiken in Verbindung mit sämtlichen Konzessionsgebieten des Unternehmens in Mexiko und El Salvador (einschließlich der politischen, wirtschaftlichen, sozialen und regulatorischen Instabilität); und Risiken in Zusammenhang mit der Beteiligung von Direktoren und Führungskräften an anderen Rohstoffunternehmen, wodurch es zu Interessenskonflikten kommen könnte. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken und Ungewissheiten eintreten oder sich die zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, dann könnten sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden. Die zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens basieren auf den Meinungen, Erwartungen und Annahmen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Aus den oben genannten Gründen sollten sich Investoren nicht bedingungslos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen stellen keine umfassende Dokumentation sämtlicher Fakten und Entwicklung im Zusammenhang mit dem Unternehmen dar. Sie sind in Verbindung mit allen anderen veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens zu betrachten. Die hier enthaltenen Informationen ersetzen nicht eine detaillierte Forschung oder Analyse. Die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Informationen wurde von keiner Wertpapierkommission bzw. Regulierungsbehörde geprüft.

„J. Scott Drever“

J. Scott Drever, President
SILVERCREST MINES INC.

Kontaktperson: Fred Cooper
Telefon: (604) 694-1730 DW 108
Fax: (604) 694-1761
gebührenfreie Rufnummer: 1-866-691-1730
E-Mail: info@silvercrestmines.com
Website: www.silvercrestmines.com
Suite 501 - 570 Granville Street
Vancouver, BC Kanada V6C 3P1

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!